

Liebe Kinder,

das alte Jahr geht zu Ende, und jetzt wechselt bald die Jahreszahl. An Silvester wird immer tüchtig gefeiert, mit Feuerwerk und ganz dollem Ballern. Das macht vielen Menschen Spaß! Euch auch? - In diesem Jahr wird es aber wohl wegen Corona etwas ruhiger bleiben.



Da werden unsere Tiere weniger Angst bekommen!

Viele Wildtiere flüchten erschreckt vor der Knallerei. Manche Vögel verletzen sich sogar, weil im Dunkeln nicht alle so gut sehen können wie die Eulen. Den empfindlichen Ohren von Katze und Hund tun die lauten Knaller richtig weh. Unsere Haustiere flüchten vor Angst in die dunkelste Ecke, um sich zu schützen. Und der viele Feinstaub vom Feuerwerk tut dem Klima und den Lungen von Mensch und Tier überhaupt nicht gut.

Früher gab es mal eine Aktion „Brot statt Böller“, da haben Menschen lieber an hungrige Kinder in Afrika gespendet, statt Geld für Raketen auszugeben. Das war eine feine Idee.

Vielleicht sollte man weniger knallen und das neue Jahr mit Spielen beginnen: Wie früher beim Bleigießen. Aber Blei ist giftig und sollte nicht verwendet werden. Man kann statt dessen heißes Kerzenwachs in kaltes Wasser gießen und sehen, welche Formen entstehen und welche Bedeutung sie haben können.

Viel Spaß dabei!

Wir alle wünschen euch und euren Eltern ein gutes neues Jahr 2022! Bleibt gesund!

Es grüßen euch im Namen aller Betreuer:innen vom BUND Wehrheim

Almut Gwiasda und Cordula Nentwig (Beisitzerinnen)

Ortsgruppe Wehrheim, Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V. (BUND)

Friends of the Earth Germany

Höhenstraße 4, 61273 Wehrheim

Tel.: +49 (0) 6081 59729 E-Mail: almut.gwiasda@bund-hochtaunus.de und cnenwig@gmx.de